



Gehen wir den Weg der Erinnerung, gehen wir ihn, im Gedenken an Menschen, die hier in Bregenz gelebt haben und Opfer des NS-Regimes geworden sind. Und wir sagen klar und bewußt "Nein" zu allen Entwicklungen, die die Würde des Menschen missachten oder irgend einem Menschen das Recht

auf Leben absprechen. Wir gehen den Weg aber auch mit dem entschlossenen Vorsatz für die Zukunft: Wir wollen "JA" sagen zur Gewaltlosigkeit in allen Bereichen des Lebens. Die Gewaltlosen preist Jesus selig und verheißt: "... ihnen wird die Erde gehören", ihnen wird die Zukunft gehören.

Wir danken für die finanzielle Unterstützung:

Amt der Landeshauptstadt Bregenz | Amt der Vorarlberger Landesregierung | Firma Pircher | Gemeindeamt Lochau | Hausgemeinschaft Rathausstraße 2, Geburtshaus Karoline Redler | Katholische Kirche Vorarlberg | Pfarren der Stadt Bregenz | Vorarlberger Kraftwerke AG | Zisterzienserabtei Mehrerau













Impressum: Pfarre Herz-Jesu, Kolpingplatz 1, 6900 Bregenz, www.herzjesubregenz.at • Die Texte und Fotos wurden mit freundlicher Genehmigung der Herausgeber der Veröffentlichung "Gedenkweg | Widerstand und Verfolgung in Bregenz 1938 – 1945" entnommen. www.kath-kirche-vorarlberg.at/organisation/carl-lampert-forum/links-dateien/ broschuere-gedenkweg Herausgeber: Mag. Andreas Eder und Dr. Walter Buder • Autoren: Mag. Andreas Eder, Herbert Pruner, Dr. Meinrad Pichler, Susanne Emerich • Konzept: Architekten Wimmer-Armellini, www.wimmer-armellini.at • Grafik: Martin Caldonazzi, www.caldonazzi.at • Fotos: Studio 22



Der gedenk | kreuz | weg ist eine Installation in der Herz-Jesu Kirche, Kolpingplatz 1, 6900 Bregenz

gedenk kreuz weg

Widerstand

in Bregenz

1938 - 1945

und Verfolgung

Dieser gedenk | kreuz | weg lädt uns ein, uns zu erinnern und uns gegenseitig zu ermutigen.

Herz-Jesu Kirche Bregenz





Am 8. November 2014, dem 70. Jahrestag der Hinrichtung Karoline Redlers, wurde im Rahmen einer Gedenkmesse in der Herz-Jesu-Kirche dieser **gedenk | kreuz | weg** gesegnet.

Dieser **gedenk | kreuz | weg** soll an die Bregenzer Opfer der nationalsozialistischen Herrschaft erinnern.

Es handelt sich dabei um die Menschen:

Julius Bachner Max Ibele Anton Renz Hans Baldauf Gebhard Gallus Karg Werner Schad Elsa Bauer Franz Kraner Dr. Hermann Sinz Maria Stromberger Max Bonat Rudolf Lang Anna Guttenberger Samuel Spindler Hugo Lunardon Franz Xaver Haltmeier Sophie Matzer Ernst Volkmann

Karoline Redler

Dieser **gedenk | kreuz | weg** lädt uns ein, uns zu erinnern und uns gegenseitig zu ermutigen.